

akzent
theater
1040 theresianumgasse 18

Spielplan

Stermann Grisseemann
Pissecker & Marold
Schüttelreim/Gunkl
Scott Matthew
Ich bin O.K.
Raul de Marr – Carmen
Idomeneo
wean hean
u.v.a.

Mai 2018





Stermann & Grisseemann **Gags, Gags, Gags!**

Das Stermann & Grisseemann-Universum aus feiner Beschimpfung, Sinnsabotage und Selbstdemontage, Nonsense, bizarrer Parodie, Persiflage und Polemik erlaubt sich eine neue, nicht geahnte Ausdehnung. Gewohnt erstklassig flitzen die beiden, die „*eigentlich zu gut fürs Fernsehen*“ (John Cleese) sind, durch den selbst gesteckten Gag-Slalom.

Beide, auch der Deutsche (Stermann), verirren sich aber nie ins kabarettistisch Ressentimentale oder langweilen mit öden sozialdemokratischen Pointen. Keine Sekunde mit Stermann und Grisseemann ist Zeitverschwendung. „Gags, Gags, Gags!“

„Ein Höhepunkt mitteleuropäischer Humorartistik“

(Sir Peter Ustinov, noch zu Lebzeiten)

„Das Schlechteste nicht“ (Jon Stewart)

„Wer?“ (Christian Kern)

23.5.2018 19:30 Uhr € **27,-/23,-/19,-/15,-**



Endlich! Eva Maria Marold & Wolfgang Fifi Pissecker

Was hat eine Working Mom mit einem
Jakobswegpilger zu tun?
Was macht ein Musical Star mit einem der Hektiker?
Was verbindet eine alleinerziehende, gestresste
Mutter mit einem allein lebenden,
gestressten Mann?

Fragen über Fragen, aber nun: Endlich!
Endlich haben die beiden Ausnahmekünstler
zueinander gefunden, um den Fragen nach dem
„Warum? Woher? Wieso? Und wer jetzt genau?“
auf den Grund zu gehen.

Persönlich, humorvoll, angstfrei, ehrlich,
selbstironisch, angriffslustig, authentisch,
sozialkritisch und, ja: auch erotisch, findet diese
Suche nach Antworten statt.

Statt Fake News und alternativen Fakten, nun die
Wahrheit und nichts als die Wahrheit für ALLE!



17.5.2018 19:30 Uhr € **29,-/26,-/23,-/19,-**



Scott Matthew – Ode To Others

Neues Album & Tour 2018

„Ode To Others“ ist ein Ausbruch – einer, der wegführt von der Idee der romantischen Liebe und den Enttäuschungen, die fast zwangsläufig damit verbunden sind. Stattdessen ist diese Sammlung von Songs eine Hommage an die Liebe im weitesten Sinne. Der Familie und Freunden wird Ehre erwiesen, aber auch Menschen, die Opfer von Misshandlungen wurden; Lebende wie Verstorbene.

Seine australische Kindheit würdigt Scott Matthew auf seinem neuen Album ebenso, wie seine jetzige Heimatstadt New York, wo er seit

mittlerweile über 15 Jahren lebt. Wie gewohnt zutiefst einfühlsam, berührend arrangiert und vorgetragen in Scotts eigenem Stil. Das ist ODE TO OTHERS.



26.5.2018 20:00 Uhr Karten: www.oeticket.com

Herrn Radeks Empfehlungen Radek Knapp, Aliosha Biz & Alexander Shevchenko

Wie der in Warschau geborene Schriftsteller Radek Knapp zu seiner österreichischen Staatsbürgerschaft kam, ist auf äußerst unterhaltsame Weise in seinem Buch »Herrn Kukas Empfehlungen« beschrieben. Nicht weniger humorvoll und mit köstlicher Ironie behaftet sind seine übrigen Bücher: »Der Mann, der Luft zum Frühstück aß«, die »Reise nach Kalino« und die »Gebrauchsanweisung für Polen« (um nur einige seiner Bestseller zu nennen). Diese sollten nach dieser Veranstaltung in keinem Bücherregal fehlen.

Herr Radek mit seinem einzigartigen Schreibstil ist nicht nur um geistige Nahrung, sondern auch um das körperliche Wohl bemüht. So empfiehlt er neben seinen Worten auch die frischesten Obst- und Gemüsesorten am Wiener Kutschkermarkt.

Schauen Sie doch mal vorbei!

Musikalisch begleitet vom Geiger Aliosha Biz und Alexander Shevchenko am Akkordeon rezitiert der Autor eine eigens für wean hean zusammengestellte Auswahl an Lieblingstexten.



5.5.2018 19:30 Uhr € **25,-/22,-/19,-/16,-**

Der Verein der Freunde des Schüttelreims mit Sitz in Vaduz featuring GUNKL



Studio
im
Akzent

1.5.2018 19:30 Uhr € 24,- freie Platzwahl

*Der Schüttelreimer-Bühnenclan
Verwirklicht einen kühnen Plan.
Hätt' sie nicht wilder Wahn geplagt,
nie hätten sie den Plan gewagt!*

Der Schüttelreim brummt!
Und dazu haben diese vier Herren
mit ihrer Bühnenpräsenz
maßgeblich beigetragen:
Ludwig Müller, Christoph Krall und
Simon Pichler (alias der „Verein der
Freunde des Schüttelreims mit Sitz
in Vaduz“) und **Günter „Gunkl“ Paal.**

Nur selten erhält man die
Synergien aller vier auf einmal –
deshalb den 1. Mai nicht
versäumen!

Pal, mein Bruder!

Ich bin O.K. Dance Company

Eine Suche nach sich selbst, irgendwo zwischen orientalischem Märchen und der harten Realität 1998:

Familie Chopra gehört zu einer nicht-akzeptierten Minderheit in einem totalitären System. Das erstgeborene Kind ist ein Mädchen, Jasmeet. Sie möchte später eine berühmte Tänzerin werden. Als dann endlich der lang erwartete Stammhalter geboren wird, ist die Erkenntnis bitter: Sohn Pal wird mit Trisomie 21 geboren. Jasmeet liebt diesen Bruder und nimmt sich fortan seiner an. Ein friedliches Leben wird durch die doppelte gesellschaftliche Stigmatisierung aber nahezu unmöglich – die Familie muss fliehen und findet Asyl in Österreich, Jasmeet ist Wegbereiterin dafür. Hier passiert das Unfassbare: Der lebenslustige Pal wird vom Kulturbetrieb entdeckt, gefeiert und tritt als Tänzer auf den großen Bühnen des Landes auf. Das Tanzen hat ihm seine Schwester beigebracht. Während Pal wie ein Prinz aus 1001 Nacht durch sein neues Leben tanzt, ist Jasmeet nur die Zweitbesetzung für die Rolle der Familienheldin. Und nun?

24.5.2018 19:30 Uhr € **30,-/28,-/22,-/18,-**

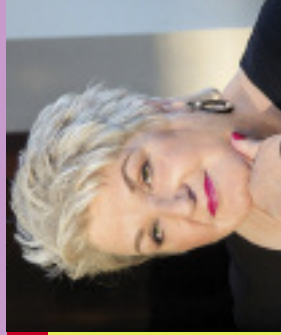


			Studio im Akzent
1.	DI 19:30	Der Verein der Freunde des Schüttelreims mit Sitz in Vaduz featuring GUNKL	
2.	MI 19:30	Emilia Galotti von Gotthold Ephraim Lessing	Volkstheater in den Bezirken
3.	DO 19:30	Emilia Galotti von Gotthold Ephraim Lessing	Volkstheater in den Bezirken
4.	FR 19:30	Emilia Galotti von Gotthold Ephraim Lessing	Volkstheater in den Bezirken
5.	SA 19:30	Herrn Radeks Empfehlungen – Radek Knapp, Aliosha Biz & Alexander Shevchenko	wean hean
6.	SO 19:30	Aserbaidsschaischer Abend mit dem Aserbaidsschan Freundschaft Musikensemble	
12.	SA 19:00	Premiere Idomeneo Wolfgang Amadeus Mozart	
13.	SO 19:00	Idomeneo Wolfgang Amadeus Mozart	
14.	MO 19:00	Idomeneo Wolfgang Amadeus Mozart	
15.	DI 19:00	Idomeneo Wolfgang Amadeus Mozart	
16.	MI 19:30	Raul de Marr – Carmen Tango Ballett	
17.	DO 19:30	Endlich! Eva Maria Marold & Wolfgang Fifi Pissecker	
21.	MO 19:00	»Russische Operette« Dirigent: Sergey Akimov Metropolitan Orchester Bratislava	
22.	DI 19:30	Viva Vox A-cappella-Chor	
23.	MI 19:30	Stermann & Grisseemann Gags, Gags, Gags!	
24.	DO 19:30	Pal, mein Bruder! Ich bin O.K. Dance Company	
25.	FR 18:00	Die Dorner Show 2018 Eine Tanzschule stellt sich vor!	
26.	SA 20:00	Scott Matthew – Ode To Others Neues Album & Tour 2018	

Erste Highlights Herbst 2018

**Schene Liada,
Wüde Gschichtn
Stefanie Werger**

17.10.2018 19:30 Uhr
€ 49,-/39,-/36,-/29,-





**Tim Fischer
Absolut**

6.10.2018 19:30 Uhr
€ 32,-/28,-/24,-/20,-

**Kann denn
Schlager
Sünde sein ...
Lady Sunshine &
Mister Moon
mit der Guten
Morgen Combo**

20.10.2018
19:30 Uhr
€ 36,-/32,-/28,-/24,-



**BlöZinger
»bis morgen«**

8.10.2018 19:30 Uhr
€ 18,- Vorverkauf
€ 20,- Abendkassa
freie Platzwahl

Studio
im
Akzent



**Marmor Stein und Eisen
Lieder der 50-, 60-, 70er Jahre
Alexandra Yoana-
Alexandrova,
Simone Niederer, Julian Loidl,
André Bauer und Bela Koreny**

29.9.2018 19:30 Uhr
€ 32,-/28,-/24,-/20,-



Wir haben eine neue Rufnummer: 01/501 65 1 und die
gewohnte Durchwahl z. B. Tageskassa: **01/501 65 1 3306**



Spielplan auch auf www.akzent.at und ...
www.facebook.com/TheaterAkzent



Wiener Festwochen 2018



Susanne Kennedy

Die Selbstmord-Schwester / The Virgin Suicides

Nach Motiven des Romans von Jeffrey Eugenides

1. | 2. | 3.6.2018 19:30 Uhr

Karten erhältlich : Festwochen-Service Telefon: 01/589 22 22

El Conde de Torreñiel

La Plaza

In mehreren Sprachen mit deutschen Übertiteln

7. | 8. | 9.6.2018 19:30 Uhr

Raul de Marr – Carmen

Tango Ballett von Raúl Macías Ramos

Eine Neubearbeitung der Oper Carmen von Georges Bizet in einer Tango-Version. Die bekannteste Tangoshowgruppe des Landes gastiert in der Stadt. Carmen, eine große Diva, tritt als Star des Ensembles auf. Bei einer Show verzaubert sie Don José, indem sie ihm eine Rose zuwirft. Don José ist zwischen dem Zauber von Carmen und Micaela – seiner Ziehschwester und ebenfalls Tänzerin, die er heiraten soll – hin und her gerissen. Ein großes Drama bahnt sich an. Carmen verletzt Micaela mit einem Messer in einem Kampf hinter der Bühne. Carmen soll verhaftet werden, doch sie überredet Don José, sie frei zu lassen.

„Bis jetzt hatte niemand die Idee aus Georges Bizet Oper Carmen eine Tangogeschichte zu machen. Dabei ist die Leidenschaft der Geschichte ein sinnbildliches Spiegelbild von Tango. Denn Carmen ist eine Frau, die ihre Freiheit in allen Lebensbereichen in vollen Zügen genießen möchte. Sie versucht in einer Männer dominierten Gesellschaft ihre Freiheiten zu bewahren und nach eigenen Vorstellungen und Idealen zu leben. Mir ist besonders wichtig diese Seite von Carmen als eine Tangogeschichte aufzugreifen“

Regisseur Raúl Macías Ramos über seine Idee „Carmen“ als Tango-Ballett zu inszenieren

Regie | Choreografie **Raúl Macías Ramos** | Musik **Oliver Payan Bilbao** | **Ronen Nissan**

Carmen **Leila Strahl** | **Maria Theresia Mühlbacher** | Don José **Raúl Macías Ramos**

Micaela **Hannah Carina Vacano** | Torero Escamillo **Giampiero Tiranzoni**

Zuñiga **Roman Chistyakov** | Lillas Pastia **Gabriela Cimino**

Ensemble **Stephany Smith** | **Helmuth Pfeffer** | **Aleksandra Krynicka**



16.5.2018 19:30 Uhr € 32,-/28,-/24,-/20,-



Idomeneo

Idomeneo

Wolfgang Amadeus Mozart

Oper in drei Akten

Bei seiner Heimkehr vom Trojanischen Krieg gerät der kretische König Idomeneo in Seenot. Um zu überleben, schwört er dem Meerese Gott Poseidon, ihm den ersten Menschen zu opfern, der ihm nach seiner Rettung begegnen wird. Es ist Idamante, sein eigener Sohn. Der Versuch, die Götter zu täuschen, um das Leben Idamantes zu retten, scheitert. Poseidon ist erzürnt, vernichtet in einem Sturm Idomeneos Flotte und fordert dessen Leben. Am Ende verkündet das Orakel die versöhnliche Lösung: Alle dürfen ihr Leben behalten, wenn Idomeneo als König abdankt und den Thron seinem Sohn überlässt.

Regie: **Dominique Mentha**

Musikalische Leitung: **Niels Muus**

Ausstattung: **Ingrid Erb**

Visuals: **Peter Ferschin**

Mit Studierenden des Masterstudiengangs Oper sowie dem Chor und Sinfonieorchester der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien.
In Zusammenarbeit mit der TU Wien.

Premiere 12.5.2018 19:00 Uhr € **25,-/20,-/15,-/10,-**
13. | 14. | 15.5.2018 19:00 Uhr



Weiters im Mai 2018

»Russische Operette«

mit Julia Goncharova,
Maxim Katyrev.
Dirigent: Sergey Akimov,
Metropolitan Orchester
Bratislava

21.5.2018 19.00 Uhr
€ 60,-/50,-/40,-/30,-



Die Dorner Show 2018

Eine Tanzschule stellt sich vor!
25.5.2018 18:00 Uhr € 23,-/20,-*

Volkstheater in den Bezirken Emilia Galotti

von Gotthold Ephraim Lessing
2. | 3. | 4.5.2018 19:30 Uhr
Telefon: 01/52111-77

Aserbaidchanischer Abend mit dem Aserbaidchan Freundschaft Musikensemble

6.5.2018 19:30 Uhr
€ 25,-/20,-/15,-/10,-

Viva Vox

A-cappella-Chor

Von einer Internetsensation bis zu
Vereinten Nationen
Viva Vox ist als ein A-cappella-
Chor mit spezifischem Repertoire:
Neben Pop- und Rockmusik,
Musicalhits und Filmmusik stehen
auch Heavy-Metal und Industrial
sowie Dubstep Stücke auf dem
Programm.

In Österreich wurden „Viva Vox“
u. a. durch ihre Teilnahme bei der
ORF Castingshow „Die große
Chance der Chöre“ bekannt. Sie
waren die einzigen Teilnehmer
außerhalb des deutschsprachigen
Raums und erreichten das
Halbfinale des Wettbewerbs.

22.5.2018 19:30 Uhr
€ 30,-/27,-/24,-/20,-



Kultur (er)leben-Abo ²⁰¹⁸/₂₀₁₉



Gebrüllt vor Lachen

von Christopher Durang
Zwei Charaktere, einfach FRAU und MANN genannt, sind überwältigt von dem, was um sie herum geschieht. Verzweifelt versuchen sie zu kommunizieren und zu verbinden, inmitten des allumgreifenden Konsumsogs; es geht hier um Sex, Prominenz, Religion, Selbsthilfe und Medien.

mit **Stefano Bernardin**

und **Dagmar Bernhard**

Regie: **Hubsli Kramar**

Als Stück ist Gebrüllt vor Lachen ein Witz, aber es ist der beste und aktuellste Witz, den ich jemals auf einer Bühne gesehen habe. THE VOICE

14.11.2018 19:30 Uhr

Die Wunderübung

von Daniel Glattauer

Joana und Valentin sind ein Ehepaar in der Krise. Früher rasend verliebt, hat man sich zwischen Kindererziehung, Beruf und Alltag verloren.

Wo ist das alles

hingekommen? Die großen Gefühle? Man entschließt sich zur Paartherapie. Das Paar ist im fortgeschrittenen Kampfstadium und äußerst beratungsresistent. Der Therapeut bemüht sich, so gut es geht. Die Therapie scheint sinnlos, bis er sein letztes Ass aus dem Ärmel zieht: Die Wunderübung!

Ein Angriff auf die Lachmuskulatur!

mit **Manfred Döngl**, **Martin Gesslbauer** und **Kristina Sprenger**

Regie: **Adele Kobald**

12.1.2019 19:30 Uhr



Die störrischen Musen
Valerie Pachner & Streichquartett Sonare

Valerie Pachner, deren filmische Darstellung der Schiele-Muse Wally die Kritiker zu Begeisterungstürmen hinriss, liest Tagebucheinträge, Briefe und Prosa von und über Lina Loos, Lou Andreas Salomé, Wally Neuzil, Emilie Flöge, Berta Zuckermandl, Alma Mahler-Werfel u. a., jenen Frauen, die in der Monarchie-Metropole vor dem Ausbruch des Ersten Weltkriegs ein neues Weltbild und weibliches Selbstverständnis kreierten. Mit Musik von Puccini, Wolf, Mendelssohn Bartholdy, Blumenfeld, Alma und Gustav Mahler, Schönberg u. a. **22.2.2019** 19:30 Uhr



Honig im Kopf von Florian Battermann, basierend auf dem gleichnamigen Film von Til Schweiger
Über zehn Millionen Kino-Besucher sahen „Honig im Kopf“. Jetzt schreibt die anrührende Geschichte der 14-jährigen Tilda und ihres heißgeliebten Alzheimer-kranken Opas Amandus auch auf der Bühne Erfolgsgeschichte. Die Bühnenfassung ist dabei nicht minder wirkungsvoll: Sie verbindet auf gelungene Weise lustige mit berührenden, sowie leichtfüßige mit tiefsinnigen Momenten und bietet Unterhaltung über alle Generationengrenzen hinweg ... mit **Barbara Kaudelka** | **Johannes Kaiser** | **Fanny Altenburger** u. a.
Regie: **Marcus Strahl**
10.4.2019 19:30 Uhr

Ihre Vorteile:

- um ca. 20% vergünstigt
- kein Anstellen mehr
- immer die gleichen Sitzplätze
- Termine sind bereits zu Beginn der Saison bekannt
- monatliche Spielplanzusendung
- 10 % Ermäßigung bei Vorstellungen, die nicht mit * gekennzeichnet sind
- das Abonnement ist übertragbar
- und natürlich spannende und unterhaltsame Vorstellungen

Abopreise:

€ **105,-/90,-/75,-/60,-**
für alle 4 Vorstellungen

Information:
01/501 65-13303
www.akzent.at

TICKETS 01/50165/13306

www.akzent.at

TAGESKASSE 1040 Wien, Argentinierstraße 37, von Mo bis Sa 13.00–18.00 Uhr

Kartenvorverkauf Telefonisch reservierte Karten müssen **spätestens acht Tage** vor der Vorstellung abgeholt werden, außer sie werden mit Kreditkarte gekauft, die wir auch an der Tageskasse akzeptieren. Auf Wunsch schicken wir die Karten per Nachnahme per Post zu (€ 8,- Versandkosten). Online

Österreichische Post AG MZ06Z037004M Theater Akzent, Argentinierstraße 37, 1040 Wien

Kartenverkauf auf www.akzent.at und über die Ticket Gretchen App.

Karten auch bei: ÖGB Kartenstelle (1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1), oeticket.com, Wien-Ticket und in jeder Bank Austria-Filiale.

Ermäßigungen gibt es mit der AK-AktivCard und der Ö1-Card (für nicht mit * bezeichnete Vorstellungen). **Abendkasse** DW 133 34 oder 133 35, ab eine Stunde vor Beginn, keine Kreditkarten, dafür auch Vorverkaufskarten.

Öffentliche Verkehrsmittel U1 (Taubstummengasse oder Südtirolerplatz), D (Belvedere oder Plösslgasse), 13A. **Tiefgarage** steht ab einer Stunde vor bis eine halbe Stunde nach jeder Veranstaltung nach Maßgabe freier Plätze kostenlos zur Verfügung. (Einfahrt Argentinierstraße hinter dem Theater) Das **Theater Akzent** ist **behindertenfreundlich** gebaut. Rollstuhlplätze beim Kauf anmelden! Interessiert Sie das **Theater-Akzent-Programm**? Lassen Sie sich regelmäßig und unverbindlich unseren Spielplan zuschicken! Schreiben, faxen oder mailen Sie uns Ihre Postanschrift oder tragen Sie sich auf www.akzent.at in den Newsletter ein.

12. Jahrgang, 116. Ausgabe Mai 2018

Programmänderungen vorbehalten!

Fotos: Stermann und Grisseemann: **Udo Leitner** | Matthew: **Michael Mann** | Radek: **Herbert Zotti** | Lady Sunshine: **Alexander Bernold** | Werger: **Linda Dziacek** | BlöZinger: **Otto Reiter**
Selbstmord-Schwestern: **Judith Buss** | La Plaza: **Rebecca Praga** | Carmen Tango: **Raul Macias Ramos** | Viva Vox: **Danilo Mijatovi/Bojan Stevanovic** | Gebrüllt: **Alexander Kneucker**
Pachner: **Karin Lernbeiss** | Sonstige: **Archiv Theater Akzent** Coverfoto: **Barbara Brandstätter**



IMPRESSUM: Akzent Spielplan – Die Zeitung des Theater Akzent,
1040 Wien, Argentinierstraße 37 Tel: 01/501 65-13306 Fax: 01/501 65-13399
Herausgeber/Medieninhaber: Verein Veranstaltungszentrum AKZENT
Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Mag. Wolfgang Sturm